

Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr.	09228640
Kreis	Erzgebirgskreis
Gemeinde	Annaberg-Buchholz, Stadt
Anschrift	Frohnauer Gasse 15
Gem. * Fl-stck. * Flur	Annaberg * 231
Bauwerksname	Posamentenfabrik Eduard Krahl (ehem.)

Kurzcharakteristik

Ehemaliges Fabrikgebäude in halboffener Bebauung, mit Toranlage; baugeschichtliche und wirtschaftsgeschichtliche Bedeutung, seit 2019 zugehörig zur Kernzone des UNESCO-Welterbes »Montanregion Erzgebirge/Krušnohoří«

Denkmaltext

Imposantes viergeschossiges ehemaliges Fabrikgebäude von 1899 in halboffener Bebauung. Durch das Straßengefälle besitzt das langgestreckte Bauwerk im Anschluss an die Nachbarbebauung 3, auf der Teilseite jedoch 4 Etagen sowie ein Untergeschoss. Dieses Untergeschoss als Sockel mit Bossen ausgebildet, daran anschließend das rustizierte Erdgeschoss mit rundbogigen Fensteröffnungen. Oberhalb eines Putzsimses Beginn der das Gebäude charakterisierenden gelben Klinkerfassade. Lisenen bündeln je zwei Fensterachsen zu Paaren, die im 3. OG von flachen Segmentbögen überspannt werden. Baudekor aus Werkstein und grünen Klinkern in Form von Bekrönungen, Kapitellen und Friesen. Das Traufgesims durch einen solchen Fries aus grünen Klinker betont. Die beiden äußeren Felder durch einen kleinen Dreieckgiebel aus Werkstein mit Wappen besonders hervorgehoben. Das schiefergedeckte Mansarddach ausgebaut mit dachhäuschenartigen Aufbauten. Von baugeschichtlichem Interesse ist ebenfalls die bauzeitliche Toranlage. Dieses Gebäude wurde 1899 als Posamentenfabrik mit großen Arbeitssälen hergerichtet und nacheinander von zwei Firmen (erst Krahl, dann Schreiber) genutzt, bevor es vorwiegend als Verwaltungsgebäude diente. Obwohl die Fassade einen einheitlichen Bau vermuten lässt, sind Teile des früheren Hauses Nr. 15 in den Neubau integriert worden. Bis auf den Rückbau der dekorativen Dachaufbauten der äußeren Achsen ist die Fassade nahezu unverändert erhalten. Als ein typischer Industriebau der um 1900 florierenden Posamentenindustrie ist dieses Gebäude von bau- und wirtschaftsgeschichtlicher Relevanz.

LfD/2013

Datierung im Kern 1. Hälfte 19. Jh. (Fabrikgebäude); 1899 (Fabrikgebäude)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer XCVIII/32/11
Aufnahmejahr 2002
Fotograf Schneider, Frank
Beschreibung Ehemaliges Fabrikgebäude



Fotonummer XCVIII/32/12
Aufnahmejahr 2002
Fotograf Schneider, Frank
Beschreibung Ehemaliges Fabrikgebäude und Tor



Fotonummer XCVIII/32/13
Aufnahmejahr 2002
Fotograf Schneider, Frank
Beschreibung Ehemaliges Fabrikgebäude; Fassadenausschnitt

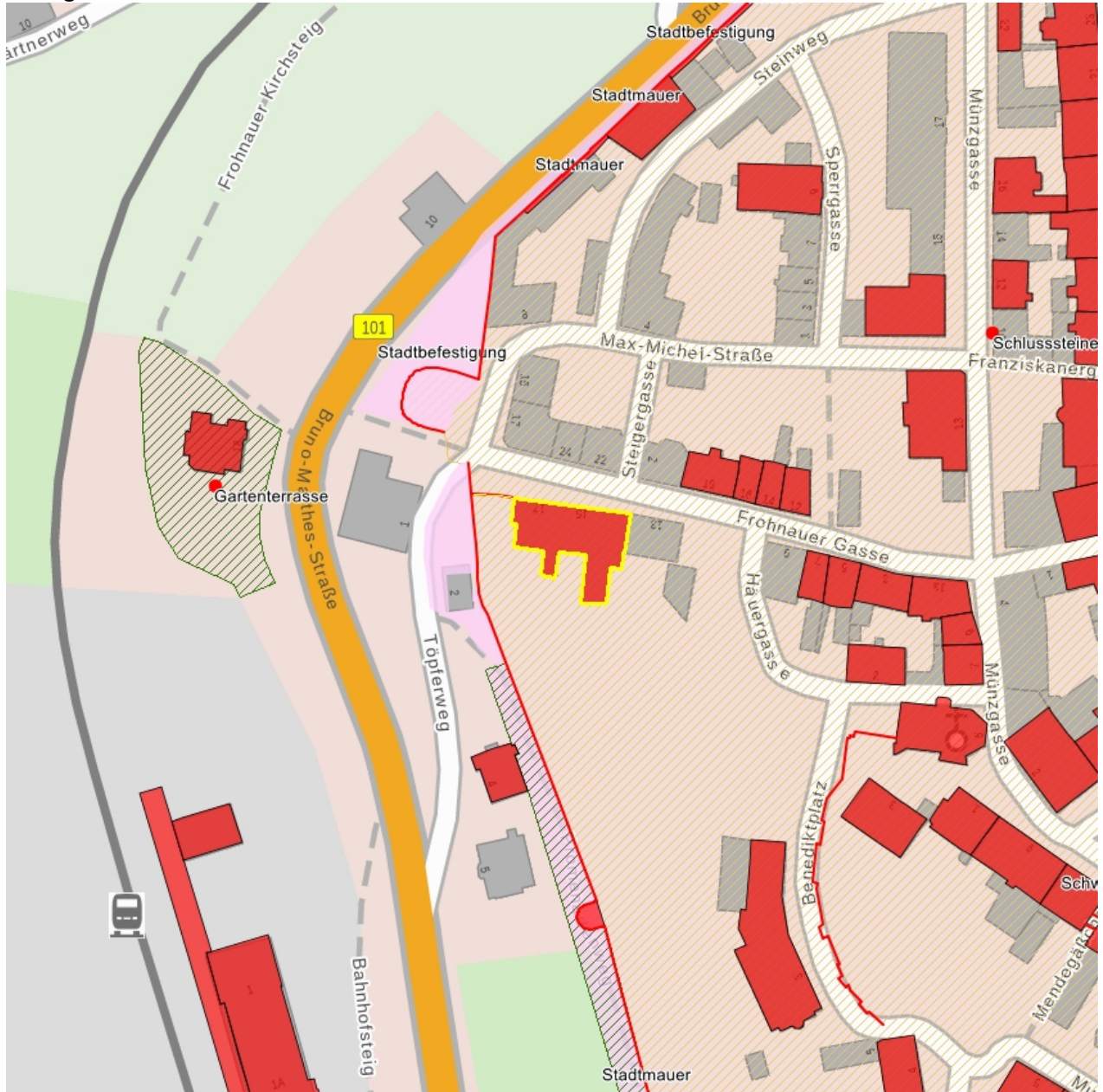


Fotonummer F 09228640 A
Aufnahmejahr 2013
Fotograf Zeh, Carola
Beschreibung Ehemaliges Fabrikgebäude und Tor



Fotonummer F 09228640 B
Aufnahmejahr 2013
Fotograf Zeh, Carola
Beschreibung Ehemaliges Fabrikgebäude und Tor

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

